

Wer ist dabei?

- **Tut-Kurse**, die Lust haben, nachhaltige Projekte/Aktionen an der Schule durchzuführen!
- **Kurse bzw. Gruppen, die im Fachunterricht Themen bearbeiten** (z.B. in Form von Unterrichtseinheiten, Referaten, Expertenthemen, Exkursionen o.ä.), die sich besonders intensiv mit Möglichkeiten einer nachhaltigen Lebensweise (Wirtschaft, Gesellschaft, Politik, Ökologie) auseinandersetzen!
- **Jedes Mitglied der Schulgemeinde**, das alleine oder gemeinsam mit „Gleichgesinnten“ eine nachhaltige Aktion durchführen bzw. andere (z.B. die Schulgemeinde) zum Mitmachen anregen möchte.

Alle Wertungen, auch von individuellen Projekten oder Aktionen im Fachunterricht, werden dem jeweiligen Tut-Kurs gutgeschrieben! Deswegen müsst Ihr unbedingt angeben, in welchem Tut-Kurs Ihr seid!

Was kann man gewinnen?

Nun ja, vor allem können wir ALLE eine nachhaltigere Schule gewinnen bzw. Anregungen, die wir in unserem Alltag umsetzen können. Viele Aktionen wirken auch über unsere lokale Ebene hinaus, denken wir z.B. an die Reduzierung von Treibhausgasen. Außerdem gibt es einen sensationellen Pokal, der Euch als Schulsieger als Wanderpokal ein Jahr begleitet! Zudem erhalten die ersten drei Tut-Kurse einen kleinen Preis.

Wie läuft das im Einzelnen?

1. Projektidee und Anmeldung:

Ihr entwickelt ein nachhaltiges Projekt. Das Formular könnt Ihr auf der Schulhomepage (unter „Schulprofil“ herunterladen. Lehrkräfte finden diesen auch im Schulportal (Dateispeicher: UNSCO/Albert For Future/Schuljahr 2022_23). Bitte lest das Formular genau und füllt es vollständig aus, damit wir die Wertung korrekt durchführen können. Bei Unklarheiten kommt bitte auf Mitglieder des AFF-Teams zu!

2. Durchführung des Projektes und Meldung des Projektabschlusses:

Ihr führt das Projekt unter Beachtung der gültigen Hygiene- und Abstandsbestimmungen durch und gebt das ausgefüllte Formular, am besten persönlich, nach Durchführung des Projektes bei Frau Bruns ab, da ggf. noch offene Felder auf dem Anmeldeformular gemeinsam zu ergänzen sind!

3. Wertung des Projektes:

Unsere UNESCO-Schulkoordinatorin Frau Santoro und Frau Bruns vergeben dann - als neutrale Vertreterinnen des AFF-Teams – für euer Projekt maximal 50 Punkte. Berücksichtigt werden bei der Punktevergabe u.a.: Euer Aufwand in Planung und Organisation, Eure Kreativität bzw. Originalität, die Reichweite (ob Ihr also mit Eurem Projekt weitere Akteure der Schulgemeinde oder sogar darüber hinaus erreicht habt) und was Ihr Euch habt einfallen lassen, um andere zum Mitmachen zu bewegen (Plakate, Flyer, Infostand o.Ä.), die Durchführungsdauer oder eine eventuelle Dokumentation Eures Projektes in geeigneter Form (z.B. als Stellwand oder auf der Webseite). Besonders aufwändige Aktionen bzw. Aktionen mit besonderer „Reichweite“ können darüber hinaus Sonderpunkte erhalten. Ebenso gibt es für die Darstellung Eures Projektes in Form eines angemessenen Artikels für die Schulhomepage Punkte. Natürlich sind wir auch an Euren Reflexionen über Eure Projekterfahrungen interessiert. Gewertet wird mindestens zweimal im Halbjahr. Der aktuelle Stand ist auf dem digitalen Schulbrett zu sehen. Informationen über bereits durchgeführte Projekte, die als Anregung dienen können, sowie deren Wertung finden die Lehrkräfte im Schulportal (Dateispeicher, Schuljahr 2021_22 s.o.).

4. Wettbewerbsende:

Ende Mai 2023 wird ermittelt, welcher Tut-Kurs die meisten Punkte erworben hat. Sollte Euer Projekt länger dauern, sprecht uns bitte an!

5. Ehrung vor den Sommerferien:

Die ersten drei Kurse des Schuljahres werden in einem angemessenen Rahmen für Ihr Engagement gewürdigt.

Welche Projekte können am Wettbewerb teilnehmen?

Grundsätzlich jedes Projekt, das Mitglieder der Schulgemeinde zu nachhaltigen Umsetzungsmöglichkeiten anregt, unsere Schule nachhaltiger macht oder bestehende Zustände (lokal bis global) kritisch in den Blick nimmt.

Beispiele: Ihr könnt eine Blühwiese anlegen! Ihr könnt eine Woche als Kurs auf Fleisch oder Plastik verzichten! Ihr könnt Müll sammeln! Ihr könnt bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ mitmachen! Ihr könnt CO₂-arm Lektüren bestellen. Ihr könnt Euch um Bedürftige kümmern, einen Einkaufservice organisieren u.ä. Holt euch Anregungen bei den **17 Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030**.

Schaut hin! Werdet kreativ! Macht mit!

Wir freuen uns auf Eure Ideen! Das Albert For Future-Team